

Kulturservice und Gesundheitsvorsorge der Hauptgruppe VII – PensionistInnen
August bis Oktober 2020

Treffpunkt der Führungen ist im Programm ersichtlich!

Telefonische Bestellungen bei Koll. Simanek oder Koll. Pulling von Montag bis Donnerstag von 08:00 bis 12:00 Uhr unter der Tel.: 01/31 316 -83777 oder DW: 83772 möglich.

Teilnahme nur bei der Eintragung in der Teilnehmerliste möglich.

<p>2 Führungen!</p> <p>Dienstag, 11. August 2020 um 15:30 Uhr</p> <p>oder</p> <p>Donnerstag, 20. August 2020 um 15:30 Uhr</p>	<p>Der Pötzleinsdorfer Schlosspark Ein idyllischer Landschaftsgarten mit Geschichte</p> <p>Als die streng gegliederten, geometrisch angeordneten Barockgärten des Adels abgelöst wurden von den romantischen, idyllischen und poetischen Landschaftsgärten englischen Stils, wurde auch der Pötzleinsdorfer Schlosspark in dieser Form angelegt.</p> <p>Hinter den verträumten Landschaften, romantischen Plätzen und überraschenden Ausblicken steckte jedoch viel Planung und Überlegung. Man wollte ja den Park möglichst „natürlich“ wirken lassen, wovon ein hoher Stimmungswert ausgehen sollte. <i>Die ideale Landschaft sollte eine Aufheiterung der Seele bewirken.</i> Tatsächlich ist der Pötzleinsdorfer Schlosspark wohl einer der romantischsten Parks von Wien.</p> <p>Schloss, Tiergehege und Streichelzoo, eine Grotte, Denkmäler, einen Tempel, Teiche, Statuen, Wiesen, Waldstücke, ein Marterl, Baumgruppen und Naturdenkmäler werden wir uns bei dieser Führung erwandern und die dazugehörigen Geschichten hören. Wenn wir Glück haben, werden wir sogar auf den Wiesen Rehe sehen können.</p> <p>Und wir werden auch einige Baumpersönlichkeiten aus der Urzeit begegnen und überraschend naturbelassene dichte Waldstücke sehen, die ganz ohne Versatzstücke aus Menschenhand auskommen.</p> <p>Führung: Fr. Mag. Katzlinger und Georg Katzlinger</p> <p>Treffpunkt: 1180 Wien, Pötzleinsdorfer Straße 64</p>	<p>kostenlose Führung max. 20 Pers.</p>
<p>Mittwoch, 2. September 2020 um 09:00 Uhr</p>	<p>VIERTEL ZWEI & WU CAMPUS</p> <p>Das ist auf jeden Fall ein Highlight der zeitgenössischen Architektur und ein MUSS für jedermann – eine Ecke, die man sich sonst alleine nicht anschaut – es aber unbedingt wert ist!</p> <p>Führung: Frau Mariken Peters.</p> <p>Treffpunkt ist die U2 Station Krieau – Ausgang Krieau, vor dem Ausgang gegenüber von der Felber Bäckerei an der Trabrennstraße.</p>	<p>kostenlose Führung; max. 15 Pers.</p>
<p>Montag, 7. September 2020 um 09:00 Uhr</p>	<p>ALT HIETZINGER SPAZIERGANG Künstler Theatermenschen, Palais und viele noble Leute</p> <p>Diplomatenviertel, Ort der Eleganz und Ruhe, schönster Gartenbezirk Wiens.</p> <p>Führung: Fr. Dr. Eva Sibitz;</p> <p>Treffpunkt: Vor der Kirche Maria Hietzing, Wien 13, Am Platz 1</p>	<p>kostenlose Führung max. 20 Pers.</p>

<p>Mittwoch, 16. September 2020, um 15:30 Uhr</p>	<p>Der Friedhof Sankt Marx</p> <p>Spaziergang in einem der letzten Biedermeier Friedhöfe der Welt Dieser Spaziergang entführt uns an einen stimmungsvollen Ort mitten im Großstadtgetriebe.</p> <p>Wir werden bei dieser Führung den Gräbern berühmter, aber auch weniger bekannter Persönlichkeiten aus der Wiener Geschichte begegnen. Wir besuchen die Grabstelle Wolfgang Amadeus Mozarts, sowie das Grab von Johann Georg Albrechtsberger. Daneben gehen wir zum Grab des Erfinders der Nähmaschine Josef Madersperger, wir besuchen den Architekten Joseph Kornhäusel, sehen die ursprüngliche Grabstelle der Weltreisenden Ida Pfeiffer vor ihrer Umbettung in den Zentralfriedhof, das Grabmal des Prater-Schaustellers Basilio Calafati und viele andere mehr.</p> <p>Wir werden versuchen, anhand von Lebensgeschichten bestimmter Persönlichkeiten Wiens und den manchmal recht kurios anmutenden Grabsteininschriften („<i>Germverschleisser</i>„, „<i>Oberbuchhalterswitwe</i>„) ein vielfältiges Bild des Lebens im Wien des Klassizismus, des Biedermeier und der ersten Jahrzehnte des Zeitalters von Kaiser Franz Joseph nachzuzeichnen. Einige kunsthistorische Betrachtungen zu bestimmten Grabmälern und Bemerkungen zu botanischen Besonderheiten und auffallend schönen Pflanzen(gruppen) runden diese Frühlings-Führung ab.</p> <p>Führung: Fr. Mag. Katzlinger und Georg Katzlinger</p> <p>Treffpunkt 1030 Wien, Leberstraße 6-8</p>	<p>kostenlose Führung max. 15 Pers.</p>
<p>Mittwoch, 23. September 2020, um 09:00 Uhr</p>	<p>Die Leopoldstadt – der klassische 2. Bezirk</p> <p>Der zweite Bezirk mit all seinen Facetten aus vergangener Zeit und Gegenwart: Tempelgasse, Praterstraße, Taborstraße, Karmelitermarkt, Leopoldskirche, Augarten. Das jüdische Wien, das lebhaftes Kulturzentrum von einst, Klöster und Kirchen, Wiener Sängerknaben und Augarten...</p> <p>Dieser Spaziergang führt durch einen aktuell sehr hippen Bezirk und bietet eine tolle Melange an Informationen quer durch die Jahrhunderte!</p> <p>Führung: Frau Mariken Peters.</p> <p>Treffpunkt U1 Nestroyplatz, Ausgang Praterstraße/Tempelgasse</p>	<p>kostenlose Führung max. 15 Pers.</p>
<p>Donnerstag, 24. September 2020 um 10:00 Uhr</p>	<p>HEUTE GEHEN WIR IN DEN PRATER Zuckerwatte, Hochschaubahn und Kastanienalleen</p> <p>Ein Spaziergang durch den legendären Wurstelprater, der schon oft Totgesagte sich immer wieder als sehr lebendig erwies. Ein Spaziergang vom Calfati bis zur modernen Wirtschaftsuniversität.</p> <p>Führung: Fr. Dr. Eva Sibitz;</p> <p>Treffpunkt: Eingang zum Riesenrad</p>	<p>kostenlose Führung max. 20 Pers.</p>

<p>2 Führungen!</p> <p>Dienstag, 29. September 2020</p> <p>oder</p> <p>Mittwoch, 30. September 2020</p> <p>Jede Führung: 9:00 Uhr bis ca. 13:15 Uhr</p>	<p>NATIONALPARKBOOT VON DER CITY IN DIE AU</p> <p>Bei der Anlegestelle Lobau erwartet Sie eine fachkundige Exkursionsleitung. Das geschulte Forstpersonal der Nationalpark-Forstverwaltung Lobau bringt Ihnen in einer einstündigen Schnupperwanderung das sensible Ökosystem Wasserwald näher.</p> <p>Führung: Ein Ranger von den Forstbetrieben. Begleitung: Kollege Alfred Simanek</p> <p>Treffpunkt: Anlegestelle am Wiener Donaukanal, bei der Salztorbrücke – Abgang Franz Josefs-Kai – 200m flussaufwärts</p>	<p>Beitrag: € 13,00</p> <p>Festes Schuhwerk und Regenschutz bitte nicht vergessen!</p> <p>max. 16 Pers.</p>
<p>Donnerstag, 8. Oktober 2020</p> <p>Beginn der Veranstaltung: 16:00 Uhr</p> <p>Einlass: 15:15 Uhr</p>	<p>Kabarettprogramm von BE-Quadrat</p>  <p>Auf Grund des großen Erfolges von „Doppelt hält Besser“ im September 2019 wollen wir unseren Mitgliedern auch das neue Programm in unserem Haus präsentieren.</p> <p>Wir werden unsere Gäste zum Empfang mit einem Gläschen Sekt und Kaffee begrüßen!</p> <p>Begleitung: Kollege Alfred Simanek</p>	<p>Beitrag: € 17,00 pro Person</p>
<p>Montag, 12. Oktober 2020 um 10:00 Uhr</p>	<p>Der Nordbahnhof – der moderne 2. Bezirk</p> <p>Ausgehend von der neuen Straße der Wiener Wirtschaft führt der Spaziergang über den neuen Bank Austria Campus mit Blick auf die soeben entstehende Bruno-Marek-Allee zum Nordbahnhofviertel, dessen Herz der Rudolf-Bednar-Park ist. Das Gelände des ehemaligen Nordbahnhofes ist eine der größten innerstädtischen Entwicklungszonen Wiens. Bis 2025 werden dort rund 20.000 neue Bewohnerinnen und Bewohner leben.</p>	<p>kostenlose Führung</p> <p>max. 15 Pers.</p>

	<p>Treffpunkt U1 Ausgang Lassallestraße, Endstation Buslinie 78A, Praterstern S-Bahn vor dem Gebäude der Wirtschaftskammer, Straße der Wiener Wirtschaft 1</p> <p>Führung: Frau Mariken Peters.</p>	
<p>Freitag, 16. Oktober 2020 um 14:30 Uhr</p>	<p>Private Architekturführung in die Dachgeschosse der barocken Winterreitschule</p> <p>Wir werden bei dieser exklusiven (nur für unsere Mitglieder) Architekturführung nicht nur die Stallungen der Lipizzaner und die Gerätekammern, sondern auch die große Reithalle und vor allem die jahrhundertalte Dachkonstruktion kennenlernen. Besichtigung der Stallburg und der Winterreitschule; Anschließend 170 Stufen hinauf in das dreigeschossige Dachwerk.</p> <p>Führung: Personal der Spanischen Hofreitschule Begleitung: Koll. Alfred Simanek;</p> <p>Treffpunkt: 1010 Wien, Michaelerplatz 1;</p>	<p>Beitrag: € 15,00 pro Pers.</p> <p>max. 20 Pers.</p>
<p>2 Führungen!</p> <p>Dienstag, 6. Oktober 2020 um 15:30 Uhr</p> <p>oder</p> <p>Mittwoch, 14. Oktober 2020 um 15:30 Uhr</p>	<p>Jugendstil in der Wiener Innenstadt Teil 1 <i>Etwas Unpraktisches kann nicht schön sein.</i>“ Otto Wagner</p> <p>Die grandiose, weithin sichtbare Kirche am Steinhof von Otto Wagner kennen viele Menschen als Bau des Wiener Jugendstils. Auch das Secessionsgebäude als Jugendstilbauwerk ist vielen ein Begriff. Dass es aber auch inmitten der Wiener City eine Reihe von Privat- und Geschäftshäusern gibt, die auch in diesem Stil errichtet wurden oder Jugendstilelemente aufweisen, werden wir bei dieser Führung erforschen.</p> <p>Bedenkt man, dass Wien um 1900 einer der sieben größten Städte der Welt war (mit ca. 2 Millionen Einwohnern), dann wird klar, dass mit dem spätgründerzeitlichen Bauboom ein Gegenkonzept zum altbekannten historistischen Baustil entwickelt werden musste. Und tatsächlich! Einige neu errichtete Gebäude der jungen Künstlergeneration der Secessionisten (<i>secedere</i> = sich trennen) sind auch durchaus als Kampfansagen gegen die traditionelle Bauauffassung des etablierten Künstlerhauses zu sehen. Sie fordert eine ganzheitliche Erneuerung der Bildenden Künste.</p> <p>Mit der Gründung der <i>Wiener Werkstätten</i> ist überdies die Forderung verbunden, dass Kunst/Design für alle Menschen erschwinglich werden sollte.</p> <p>Bei unserer Führung werden wir anhand ausgewählter Bauwerke den Spuren des Secessionismus´ folgen. Wir werden klären, woher die Bezeichnung kommt, wie die Einflüsse von Frankreich und England (Art Nouveau) zu sehen sind, was das Typische am Wiener Jugendstil ist, wie sich die ganze Bewegung entwickelt hat und wo sie endet. Und ganz nebenbei schauen wir uns noch einige der bekanntesten Bauten der Moderne in Wien an.</p> <p>Führung: Fr. Mag. Katzlinger und Georg Katzlinger</p> <p>Treffpunkt: 1010 Wien, Herrengasse 6-8</p>	<p>kostenlose Führung</p> <p>max. 20 Pers.</p>

Das Kulturprogramm von Oktober bis Dezember 2020 wird voraussichtlich Anfang September erscheinen!